

Die ersten Punkte in der Sachsenliga



Vor einer eher enttäuschenden Kulisse empfangen wir am Samstagabend die Regionalliga-Reserve des TTC Holzhausen. Die sympathischen Gäste kamen mit einem Unentschieden im Gepäck aus Gelenau, mussten aber nach dem Match ihren Stammspieler Krauthahn gegen Ersatzmann Weiße eintauschen. Da wir erstmalig in dieser Saison mit voller Kapelle auflaufen konnten rochen wir natürlich Lunte und wollten nach Möglichkeit punkten.

Die beiden ersten Doppel liefen erwartungsgemäß, weil sich beide Einser-Doppel in jeweils vier Sätzen durchsetzen konnten. Spannend wurde es dagegen im Duell der Dreier-Doppel, die von beiden Teams so stark wie möglich aufgestellt wurden, denn Maik/Jozef standen Knoch/Mühlmann gegenüber. Am Ende des 5. Satzes gab es Matchbälle auf beiden Seiten und schlussendlich fiel die Entscheidung bei 15:13 zu unseren Gunsten zur 2:1 Führung.

Diese knappe Führung hatte bis zum Ende der ersten Einzelrunde bestand, denn wir teilten in jedem Paarkreuz gerecht die Punkte. Hartmut hielt Nagel in Schach, Jozef setzte sich relativ knapp gegen Knoch durch und Maik ließ Weiße keine Chance. Zu Beginn der zweiten Runde drohte die Partie zu kippen, denn unser leicht favorisierter Hartmut unterlag im Duell der Spitzenspieler einem hervorragend aufgelegten Toni Heinichen in fünf Sätzen. Bei Manu sah die Lage noch drastischer aus. Nagel führte bereits mit zwei gewonnenen Sätzen und auch im dritten Satz hatte man nicht das Gefühl, dass sich daran noch was ändern konnte. Doch dann stellte Manu seine Aufschläge um, riss den Satz an sich, dominierte den vierten Satz und drehte sogar im Entscheidungssatz ein 0:5 in ein 11:8, weil nur ein Turnaround pro Spiel scheinbar öde ist. Plötzlich war so etwas wie Stimmung in der Halle, welche auch auf den Nachbartisch überschwappte und Jozefs Spiel gegen Becker in die richtige Bahn lenkte. Die ersten beiden Sätze waren nämlich durchaus umkämpft, im dritten und letzten Satz spielte er es dann sehr souverän zu unserer 7:5 Führung runter. Spätestens jetzt witterten wir unsere Chance und Maik und Micha gingen hoch motiviert in ihre Partien. Während Micha sich dem anderen Micha(Knoch) allerdings mit 10:12 im 4. Satz beugen musste, sorgte Maik mit seinem etwas überraschenden Viersatzerfolg über Mühlmann für den wichtigen 8. Punkt und sicherte uns damit schon mal das Unentschieden. Da wir beim Blick auf das Entscheidungsdoppel selbiges lieber vermeiden wollten, musste also in der letzten Einzelpartie des Tages ein Sieg her.

Nach einem etwas wackligen ersten Satz (10:12) konnte Holger dem Druck standhalten und die Sätze 2 bis 4 dann doch sehr sicher für sich entscheiden, was uns ein sehr erfreuliches 9:6 und die ersten Punkte in der Sachsenliga einbrachte.

Am kommenden Samstag geht es um 19 Uhr in der Gesundbrunnenhalle direkt mit der nächsten Heimpartie gegen den TSV Radeburg weiter, wo wir dann hoffentlich einem etwas größerem Publikum gutes Tischtennis präsentieren können. Die Mannschaft hätte es sich jedenfalls verdient!

MSV 04 - die Punkte blieben hier!